Protokoll TK-GFA 04.03.10

Anwesend: Dagmar, Doris, Werner, Kurt, Hardy

Tagesordnung:

1. Bundesratschlag Attac
2. Veranstaltung Herbert Jauch
3. Klima Konferenz in Bonn
4. Seminar Friedrich-Ebert Stiftung
5. Konferenz Umverteilen

1. Zum Ratschlag fahren Kurt, Werner R., Werner S. und Hardy. In der GfA-AG muss noch für die Teilnahme am Ratschlag geworben werden. Übernimmt Hardy.

Den AGen wird auf dem Ratschlag eine zentrale Rolle für die Positionsbestimmungen innerhalb von Attac und für die Arbeit der nächsten Monate und Jahre zukommen, daher ist eine Teilnahme von vielen aus der AG wichtig.

2. Dagmar bemängelt die schlechte Vorbereitung der Veranstaltung in Frankfurt. Frankfurt hat Probleme mit der Raumbeschaffung, da parallel die Ausstellung GE gezeigt werden sollte, die nun auf dem Sommer verschoben wurde. Am Montag wird in Frankfurt über die Veranstaltung beraten und Hardy wird über den Stand der Dinge berichten.

3. Werner R., Dagmar und Hardy sind daran interessiert auf der Gegenkonferenz ein Angebot der AG zu organisieren. Hardy spricht mit Alexis.

Eine offene Frage war der Termin der Konferenz, zwei verschiedenen Informationen lagen vor: entweder April oder Juni. Hardy wird auch dies mit Alexis besprechen. Sollte der Termin im April liegen wird eine Beteiligung allerdings schwierig werden. In der AG muss für den Termin ebenfalls geworben werden.

4. Das Angebot der Friedrich-Ebert-Stiftung ein gemeinsames Seminar in NRW abzuhalten wird begrüßt. Als Termine schlagen wir den 3. bis 5.9. und den 1. bis 3.10. vor. Kurt und Werner kümmern sich um die weiteren Absprachen. Die Bildungskoordination wird über Kurt mit eingebunden.

5. Der Arbeitsprozess für den im April 2011 geplanten Umverteilungskongress wird von der AG beobachtet.

Protokoll: Hardy